Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 1807

Antrag

der Fraktion des Zentrums

betr. Verwendung der ECA-Mittel für Werbung.

Die Bundesregierung wird ersucht, die für die Werbung des Marshall-Planes bestimmungsgemäß aufzuwendenden deutschen Etatmittel entsprechend dem Vorgehen anderer ECA-Länder unter Berücksichtigung des Werbegedankens für mehr produktive Zwecke auszugeben, als das z. B. bei der ECA-Fibel der Fall ist. Insbesondere sollen die Beträge für unentgeltliche Marshallplan-Lehrbücher, Marshallplan-Wohnungsbauten in Notstandsgebieten, für Marshallplan-Wettbewerbe und ähnliches verwandt werden, weil auf diese Weise nachhaltiger auf die Vorteile des ECA-Programms hingewiesen wird.

Bonn, den 19. Januar 1951

Dr. Reismann
Frau Wessel und Fraktion

Druck: Peter Meier. Buisdorf-Siegburg
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30
und Wiesbaden, Nietzschestr. 1